Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 104 (2010)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Wenn Geld zum Surrogat Gottes avanciert, dadurch selbst (ab)göttisch wird, verkommt Religion zur Absegnungsinstanz des gesellschaftlichen Status Quo.»

Manfred Böhm

Allenthalben ist von der Finanz- und Wirtschaftskrise die Rede, doch die Marktgläubigkeit scheint nicht in eine Krise geraten zu sein. So populär es ist, die gierigen Manager und Finanzspekulanten an den Pranger zu stellen (sogar der Präsident der Vereinigten Staaten empört sich öffentlich über die Machenschaften derer, die für die Krise verantwortlich sind): Alternativen zu den neoliberalen Glaubenssätzen scheinen nicht einmal denkbar.

Der Kapitalismus ist nicht nur eine Bezeichnung für die Art und Weise, die Wirtschaft zu organisieren, sondern ein religiöses System mit enormer ideologischer Gewalt. Verschiedene Autoren beschäftigen sich in diesem Heft mit dem Verhältnis von Geld und Geist und der gegenseitigen Durchdringung von Religion und Kapital.

Dieser Ausgabe liegt ein drittes Mal das Journal «Erwägungen» der Theologischen Bewegung für Solidarität und Befreiung (TheBe) bei. Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

Die Redaktion

Schwarzbrot	
Die Friedensfrau Monika Stocker ist neue Co-Redaktorin der Neuen Wege	1
Kapitalismus als Religion	
Manfred Böhm über den Gott des Geldes und die Vertreibung der Händler	3
Peter Winzeler beschreibt vier neoliberale Doktrinen	11
Kritik des modernen Götzendienstes von Kurt Seifert	15
Das Dokument	
Ein Manifest für Steuergerechtigkeit - statt Steuerflucht und Steuerdumping	22
Credo und Credit	
Die letzte Kolumne von Dick Boer über Geld und Geist	23
Alltag inLuthern	
Jules Rampini-Stadelmann zur Minarett-Verwirrung im Luthertal	24
Bücher	
Franz Hinkelammert: Luzifer und die Bestie (Kurt Seifert)	26
Schweiz. Verband für Frauenrechte (Hg.): Der Kampf um gleiche Rechte	
(Fabienne Amlinger)	27
Reinhild Traitler: Es muss nicht der siebte Himmel sein (Franz Forster)	28
Florence Hervé (Hg.): Sehnsucht nach den Bergen (Christiana Puschak)	29
John Gray, Politik der Apokalypse (Al Imfeld)	30
Hans-Peter Gensichen: Armut wird uns retten (Monika Stocker)	31
In dürftiger Zeit	
Von Rolf Bossart	32
	-8
Heftbeilage in der Mitte: Erwägungen.	
Journal der Theologischen Bewegung für Befreiung und Solidarität	